

## Beratungsvorlage VTS/082/2016

**Amt:** Amt für Bildung, Familie und Sport

---

Beratungsfolge	Sitzung am	Status	Ergebnis
Ausschuss für Verwaltung, Tourismus und Soziales	15.11.2016	Ö - Kenntnisnahme	

### Berichte der städtischen Schulsozialarbeit

**Beschlussvorschlag:**

Die Berichte der Schulsozialarbeit an städtischen Schulen werden zur Kenntnis genommen.

**Finanzielle Auswirkungen:**  Ja  Nein

Gesamtkosten: \_\_\_\_\_ Euro

**Finanzierung:**

Verwaltungshaushalt 2016  
Haushaltsstelle: \_\_\_\_\_ Euro

Vermögenshaushalt 2016  
Haushaltsstelle: \_\_\_\_\_ Euro

## **Beratungsvorlage VTS/082/2016**

### **Sachverhalt:**

Nach den Fördergrundsätzen der Jugendsozialarbeit leistet die Schulsozialarbeit eine wertvolle Unterstützung ergänzend zum Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schule und hat positive Auswirkungen auf das Schulleben.

Die Kernaufgaben der Schulsozialarbeit sind

- die Einzelfallhilfe und Beratung in individuellen Problemlagen,
- die sozialpädagogische Gruppenarbeit, Projekte und Arbeit mit Schulklassen,
- die innerschulische und außerschulische Vernetzung und Gemeinwesenarbeit sowie
- offene Angebote für alle Schülerinnen und Schüler.

(Auszug Broschüre Schulsozialarbeit in Baden-Württemberg des Kommunalverbandes für Jugend und Soziales Baden-Württemberg)

An allen Freudenstädter Schulen in städtischer Trägerschaft wird Schulsozialarbeit angeboten.

Die Schulsozialarbeit wird, mit Ausnahme an der Falkenrealschule, durch folgendes städtisches Personal wahrgenommen:

An der Hartranftgrundschule Herr Thimmel mit 70%,  
an der Theodor-Gerhardt-Schule Frau Lutz mit 50%,  
an der Grundschule Dietersweiler und der Forchenkopfschule ist die Stelle derzeit im Wiederbesetzungsverfahren mit insgesamt 50%,  
seit dem 15.09.2016 nimmt Herr Vogelgsang die Schulsozialarbeit am Keplergymnasium in einer Halbtagesstelle wahr,  
an der Werkrealschule arbeitet Herr Gößmann in Vollzeit.

Mit der Schulsozialarbeit an der Falkenrealschule wurde die Kinderwerkstatt Eigen-Sinn zunächst mit 50% beauftragt. Die Stelle nimmt Herr Möhrle wahr. Seit 01.09.2016 wurde die Beauftragung der Kinderwerkstatt auf 100% erweitert. Herr Möhrle wird seitdem von Frau Keller mit 50% unterstützt.

Es ist festzustellen, dass auch durch die verstärkte Nachfrage des Betreuungsangebots (verlässliche Grundschule/Kernzeit) und des Ganztages die Aufgaben der Schulsozialarbeit zunehmen. Insbesondere im Ganztagsbetrieb der Grundschulen treten am Nachmittag weitere Probleme bzw. Konflikte auf. Ferner gibt es durch die Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund und die inklusive Beschulung von Schülerinnen und Schülern zusätzliche Aufgaben für die Schulsozialarbeit.

Die Schulsozialarbeiter/innen werden ihre Arbeit in der Sitzung kurz präsentieren.

### **Anlagen:**

Bericht Hartranftgrundschule  
Bericht Theodor-Gerhardt-Grundschule  
Bericht Grundschule Dietersweiler und Forchenkopfschule  
Bericht Keplerschule-Werkrealschule  
Bericht Falkenrealschule  
Bericht Keplergymnasium